

### Strategie für ein digitales Nordrhein-Westfalen

Der digitale Wandel umfasst alle Bereiche unseres Lebens. Er verändert auch Zusammenhänge, Anforderungen und Geschwindigkeiten politischer Prozesse. Diesen Umständen muss die Politik Rechnung tragen. Der von der Landesregierung vorgelegte Entwurf einer Digitalstrategie dient als Diskussionsgrundlage hierzu und wird in einem offenen Beteiligungsverfahren weiterentwickelt. FDP und CDU wollen unter anderem die begonnene Digitalisierungsoffensive an den Schulen fortführen, die Datensouveränität der Nutzer stärken und Land und Kommunen zu Vorreitern der Digitalisierung machen.

→ [Antrag: Gut gerüstet für die digitale Zukunft](#)

### Opfer sexualisierter Gewalttaten besser unterstützen

Die Anonyme Spurensicherung (ASS) bietet Opfern von Vergewaltigungen oder anderen sexualisierten Gewalttaten die Möglichkeit, vorliegende Spuren nach der Tat zu sichern, ohne bereits in diesem Moment die Entscheidung über eine Anzeige treffen zu müssen. Um den Opfern eine qualitativ hochwertige Hilfe zu bieten, setzen sich die Fraktionen von FDP und CDU für eine Standardisierung der Sets zur Spurensicherung ein. Die in Nordrhein-Westfalen laufenden ASS-Modelle beziehen sich auf weibliche Opfer. Es soll geprüft werden, ob die anonyme Spurensicherung zukünftig Opfern jeden Geschlechts zur Verfügung stehen kann.

→ [Antrag: Anonyme Spurensicherung standardisieren](#)



**Einbringung des Landeshaushalts 2019 –  
Schuldenberg wird abgebaut**

### Wehrhafte Demokratie mit Leben füllen

In einem gemeinsamen Antrag von FDP, CDU, SPD und Grünen distanziert sich der Landtag von Extremismus, Antisemitismus, Rassismus, Fanatismus, Homophobie, Diskriminierung und Intoleranz und fordert gemeinsam dazu auf, für eine offene und freiheitliche Gesellschaft einzustehen. Auch nach dem Tötungsdelikt von Chemnitz vom 26. August dieses Jahres dürfen Trauer, Wut und Ohnmacht nie Anlass für Selbstjustiz sein.

Unser Grundgesetz schützt die Menschenrechte aller Menschen in Deutschland. Allerdings werden die Ansichten in der Gesellschaft immer extremer. Extremisten, ob religiös oder politisch motiviert, von rechts oder links, lehnen die parlamentarische Demokratie und ihre Grundwerte ab. Daher ist es notwendiger denn je, präventive und repressive Maßnahmen im Kampf gegen Extremismus, Rassismus und Antisemitismus umzusetzen.

Mit den Stimmen der antragstellenden Fraktionen distanziert sich der Landtag Nordrhein-Westfalen ausnahmslos von allen, die Gewalt gegenüber anderen Menschen ausüben, zu ihr aufrufen, sie stillschweigend tolerieren oder in irgendeiner Form unterstützen. In unserem Land ist kein Platz für rechten, linken oder religiösen Extremismus, Antisemitismus, Rassismus, Fanatismus, Homophobie, Diskriminierung und Intoleranz.

→ [Antrag: Demokratie braucht Demokratinnen und Demokraten](#)

Generaldebatte zur Einbringung des Landeshaushalts – FDP-Fraktionschef Christof Rasche erläutert die Ziele der Haushaltspolitik von FDP und CDU: Zum ersten Mal seit 1973 wird Nordrhein-Westfalen im nächsten Jahr Schulden tilgen. 2019 werden mehr als 1.000 zusätzliche neue Stellen für Lehrerinnen und Lehrer geschaffen. Für über 27.000 zusätzliche Kitaplätze werden 114 Millionen Euro bereitgestellt. 7.500 Plätze für den Offenen Ganztag im Primarbereich werden geschaffen. Zusätzliche sieben Millionen Euro werden für die Erforschung neuer Energien bereitgestellt. 28 Millionen Euro stehen für eine bessere Energieeffizienz und Elektromobilität zur Verfügung. 500 Stellen für Verwaltungsassistenten und zusätzliche 70 Millionen Euro für eine modernere Ausrüstung der Polizei sind ein wichtiger Beitrag, um Nordrhein-Westfalen sicherer zu machen.

→ [Video: Rede Christof Rasche zum Haushaltsentwurf 2019](#)

### Weitere Initiativen der FDP-Landtagsfraktion

#### Laienreanimation kann Leben retten

Viele Menschen erleiden einen Herz-Kreislauf-Stillstand im Umfeld von medizinischen Laien. Die Überlebensquote dabei ist gering. FDP und CDU fordern deshalb, das Modellprojekt „Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen“ auszuweiten und die Anschaffung weiterer Übungspuppen zu prüfen. Weiterhin sollen weitere Partner zur Schulung von Lehrkräften einbezogen werden und ein Konzept zur Fortsetzung des Unterrichts über das Modellprojekt hinaus entwickelt werden.

→ [Antrag: Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen weiterentwickeln](#)

#### Ehrenamtliches Engagement von Schülerlotsen würdigen und unterstützen

Oberste Priorität beim Schulweg von Kindern und Jugendlichen hat die Sicherheit im Straßenverkehr. Dabei spielen Schülerlotsen eine wichtige Rolle. Ihr Engagement ist eine Erfolgsgeschichte. Denn seit 65 Jahren ist es auf Strecken mit Schülerlotsendienst zu keinem schweren Unfall gekommen. Die NRW-Koalition möchte die ehrenamtliche Arbeit der 4.531 jugendlichen und erwachsenen Verkehrshelfer anerkennen, würdigen und unterstützen.

→ [Antrag: Für einen sicheren Schulweg – Schülerlotsen unterstützen](#)

### Afrikanische Schweinepest verhindern

Der Landtag hat auf Antrag von FDP und CDU in einer Aktuellen Stunde über die Afrikanische Schweinepest (ASP) debattiert. Ein Ausbruch der ASP in NRW wäre verheerend für betroffene Landwirte und den Wildbestand. Für einen Landwirt, der einen Schweinemastbetrieb unterhält, hätte die Infizierung eines einzigen Schweins die Tötung und Entsorgung aller Schweine des Betriebs zur Folge. Das kann die Existenz des Betriebs bedrohen. Prognosen gehen von Schäden in Höhe von 2 Milliarden Euro pro Jahr in Deutschland alleine im Hausschweinsektor aus. Das Land hat zahlreiche Maßnahmen vorbereitet, um das Ausbrechen der ASP zu verhindern. Zudem wurden bereits im letzten Jahr Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt, die bei Bedarf, erhöht werden.

→ [Antrag auf Aktuelle Stunde zur ASP](#)